

## Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Karl Schürmann

Bereits im Frühjahr 2020 stimmten die Mitglieder der St. Hubertus-Schützengesellschaft Rhöndorf dem Vorschlag des Vorstandes zu, Karl Schürmann die verdiente Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.

Dies sollte wie üblich am Hubertustag im November vollzogen werden. Aber Corona machte den Schützen auch hier einen Strich durch die Rechnung und die Verleihung musste – ebenso wie der Hubertustag – ausfallen.

Der 90. Geburtstag von Karl Schürmann am 22. August 2021 bot einen schönen Rahmen, die Verleihung nachzuholen.

Denn nicht nur die Rhöndorfer Schützen, sondern auch die befreundete Bruderschaft aus Königswinter, der Rhöndorfer Bürger- und Ortsverein, der Spielmannszug des TV Eiche sowie Rhöndorfer zahlreiche Bürgerinnen und Bürger waren am Sonntagnachmittag auf den Ziepchensplatz gekommen um den Feierlichkeiten beizuwohnen.

Nachdem der Jubilar zusammen mit seiner Ehefrau Edda in einem Oldtimer-Cabrio Platz genommen hatte, geleitete sie der Festzug von ihrem Wohnhaus zum Festplatz.

Der Vorsitzende des Bürger- und Ortsvereins sowie der Präsident der Rhöndorfer Schützen würdigten in ihren Ansprachen - unterbrochen durch einen kurzen, aber heftigen Regenschauer - die zahlreichen Verdienste des im Sauerland geborenen und am Rhein heimisch gewordenen Uhrmacher für das Rhöndorfer und Königswinterer Orts- und Vereinsleben.

Die St. Sebastianus Männerbruderschaft sowie die Jungschützen ehrten den Jubilar mit dem immer wieder beeindruckenden, traditionellen Fahnenschwenken.

Die Feierlichkeiten endeten mit einem gemütlichen Umtrunk, während das Geburtstagskind noch zahlreiche persönliche Glückwünsche entgegennahm.

Hier ein Auszug aus der Festrede des Präsidenten der Rhöndorfer Hubertus-Schützen, Peter Profittlich:

*„Lieber Karl, dein heutiger Ehrentag ist aber auch Anlass für uns alle, dir einen aufrichtigen Dank für Deinen jahrzehntelangen Einsatz für uns Rhöndorfer Schützen und für Rhöndorf im Ganzen auszusprechen. Unverkennbar und unüberhörbar aus dem Sauerland stammend kamst du schon in jungen Jahren aus beruflichen Gründen ins Rheinland, nach Königswinter.*

*Schnell wurdest du Mitglied der S. Sebastianus Junggesellenbruderschaft Königswinter und übernahmst als 1. Brudermeister Verantwortung.*

*Du warst im Kirchenvorstand von St. Remigius aktiv und nach deiner Heirat mit deiner leiben Edda selbstverständlich auch aktives Mitglied in der St. Sebastianus Männerbruderschaft Königswinter.*

*Aber bei allen Aktivitäten in Königswinter schlug dein Herz auch schon immer für Rhöndorf. Du warst in den 60er Jahren Mitglied der der St. Hubertus Jungschützen Rhöndorf und wurdest nach vielen Jahren zum Ehrenmitglied der Rhöndorfer Jungschützen ernannt.*

*Nach 28 Jahren Selbständigkeit als Uhrmachermeister in Königswinter kam aber dann für uns Rhöndorfer der große Glücksfall. Im Jahre 1987, also jetzt auch schon vor 34 Jahren fandst du in Rhöndorf eine Wohnung und Werkstatt und sozusagen nach Harbecke und Königswinter deine dritte Heimat. Am 01.01.1976, also genau vor 45 Jahren wurdest du Mitglied unserer St. Hubertus Schützengesellschaft Rhöndorf.*

*Immer zur aktiven Mithilfe bereit bist du uns Schützen bis auf den heutigen Tag engstens verbunden. Unzählige Gravurarbeiten auf Pokalen, Schützenorden und vielen Erinnerungsstücken verließen deine Werkstatt ohne auch nur einen Pfennig Lohn dafür zu berechnen. Alleine beim Bau unseres Schützenhauses hast du über 200 Dankplaketten graviert und zu deiner Arbeit auch die gesamten Materialkosten übernommen. Die fachliche Betreuung unserer Königskette ist dir seit über 40 Jahren ein Herzensanliegen.*

*So war es richtig, dass du bereits im Jahre 2004 mit der Medaille in Gold für Förderung und Verdienste im Rheinischen Schützenbund ausgezeichnet wurdest. 2009 verlieh dir der Präsident des Rheinischen Schützenbundes die große Verdienstspange in Silber.*

*15 Jahre warst du als Sprecher der Förderer und Inaktiven stimmberechtigtes Mitglied in der Versammlung der Rhöndorfer Schützen.*

*2007 wurde dir in unserem Schützenhaus zum 50jährigen Meisterjubiläum der goldene Meisterbrief der Handwerkskammer überreicht. Dein goldenes Meisterstück für unseren Heimatort war der Bau und die Montage einer Großuhr für unsere Alte Kapelle, die damals aufgrund ihrer technischen Finesse (größte ferngesteuerte Uhrzeiger, die die Fa. Junghans je hergestellt hat) weit über Rhöndorf hinaus Beachtung fand.*

*In unseren Dank schließen wir selbstverständlich deine liebe Gattin Edda ein, ohne deren Rückhalt und größte Unterstützung diese Verdienste unmöglich gewesen wären. ...*

*Auf unser neues Ehrenmitglied Karl Schürmann ein dreifaches HORRIDO!*